

An einem sonnigen Freitag besuchten wir die **LWL-Klinik** - eingefügt in eine großzügige Parklandschaft entlang der B1 - zwischen Marsbruch- und Leni-Rommel-Str. gelegen.

Wir wollten uns vertraut machen mit dem Thema „**Psychische Gesundheit**“.

Angelika Herstell – Referentin für Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Einrichtungen in Dortmund und Hemer – empfing uns im schönen Straßenrondell des Eingangsbereichs.



Frau Herstell stellte uns in einem den Teilnehmern entsprechenden Spaziergang die Einrichtung vor.

Die in die Parklandschaft eingefügten Gebäude sind den heutigen therapeutischen Zielen entsprechend errichtet, Farben wirken angenehm, möglichst den Bedürfnissen der Bewohner angepasst.

Die einzelnen Abteilungen sind weitestgehend offen gehalten.

Solches schließt jedoch Zwangseinweisungen nicht aus. Wir erfuhren, dass hier äußerst enge gesetzliche Grenzen gesetzt sind, ein Richter zur Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit fast täglich im Hause ist.

Zu Beginn einer weiteren Informationseinheit stellte uns Frau Herstell Herrn Hillebrandt



vor. Aus seinem Bericht über seine Tätigkeit als Körperpsychotherapeut entwickelte sich sehr schnell ein Gespräch über einen spannenden Themenkomplex, der uns bislang eher fremd war:

ChoreoSophrologie (Wechselwirkungen Körper – Seele – Geist) / Lifesthetik (Gehirnjogging) / Tanztherapie / Farbeinfluss auf das Wohlbefinden, waren nur einige Punkte.

Uwe Hillebrandt arbeitet auch mit Monika Fotescu-Uta, angesehene frühere Primaballerina des Dortmunder Balletts, zusammen, denn: Von der Bewegungstherapie zur Theatertherapie und ChoreoSophrologie ist es nur ein kleiner Schritt. In der **Bewegungstherapie** lernen wir, unseren Körper zu spüren, in der **Tanztherapie** unseren Körper zu bewegen, bei der **ChoreoSophrologie** unsere Bewegung zu lesen, Körper, Geist und Seele zu harmonisieren und in der Theatertherapie vereinigen sich Wort und Körper. Alle Therapieformen zusammen werden im Projekt "Change" miteinander vereinigt - und wirken!



Monika Fotescu-Uta und Uwe Hillebrandt bieten dieses herausragende ambulante Angebot bei Bedarf an.



Ein schmackhaftes, außerordentlich preiswertes Mittagessen im öffentlichen Restaurant – Besucher sind ebenso wie im Cafe´ und auf dem Gelände gern gesehen – gab uns Zeit zum Verarbeiten und zur Formulierung weiterer Fragen bevor wir uns am Nachmittag von unseren unaufdringlich sachkundigen Gesprächspartnern verabschiedeten.